# **EZ ELECTRIC POWER STEERING**

EINBAUANLEITUNG MG RV8





# **INHALT**

1.	Das Produkt	3
2.	Übersicht	4
3.	Einbau	5



# **DAS PRODUKT**

Vielen Dank für die Wahl eines EZ ELECTRIC POWER STEERING Systems. Sie haben sich für hochstehende Qualität, Zertifizierung und einfache Montage entschieden. Seit 2006 produzieren wir komplette Lenksäulen mit integrierten Servolenkungen. Alle Lenksäulen sind typenspezifisch maßgeschneidert für jede Art von Auto und wir haben annähernd 200 verschiedenen Typen an Lager! Für weitere Informationen über unsere Produkte (Servolenkungen und Replika Lenkräder) oder um eine Bestellung aufzugeben, besuchen Sie unsere Website www.ezpowersteering.de oder senden Sie eine E-Mail an info@ezpowersteering.nl. Wenn Sie Fragen bezüglich des Installation haben, kontaktieren Sie uns bitte via workshop@ezpowersteering.nl.

Version C1 Datum 16/1/20

Bitte studieren Sie diese Einbauanleitung sorgfältig bevor Sie mit der Arbeit beginnen, um Fehler zu vermeiden.

Stellen Sie sicher, daß alle Komponenten des Kit`s enthalten sind. Verwenden Sie dazu das Bild der Einbauanleitung.

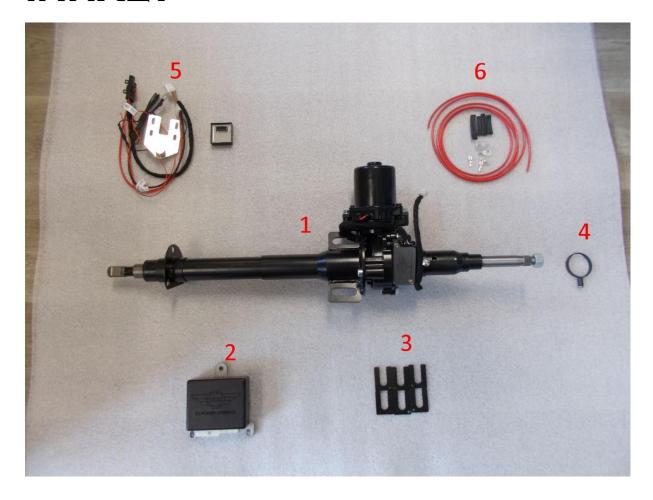
Vergleichen Sie die EZ POWER STEERING Lenksäule mit der Orginalen Lenksäule auf Grösse und Abmessungen.

Wenn Sie keine ausreichenden Kenntnisse oder Werkzeuge zur Durchführung der Installation besitzen, lassen Sie die Arbeit bitte von einem Profi durchführen.

EZ ELECTRIC POWER STEERING übernimmt keine Haftung auf Schäden für fehlerhafte Montage, sowohl am Kit als auch am Fahrzeug.



# **INHALT**





# **EINBAU**

# Schritt 1.

Nehem Sie eine Probefahrt. Überprüfen Sie den Geradeauslauf, das Fahrverhalten, die automatische Blinkerabschaltung und die Funktion der Hupe.



Schritt 2.

Lösen Sie das Minuskabel der Batterie. Die Batterie ist hinter den Sitzen in einem Fach versteckt.

Schritt 3.
Entfernen Sie die Hupetaste. Enftfernen Sie das Lenkrad.





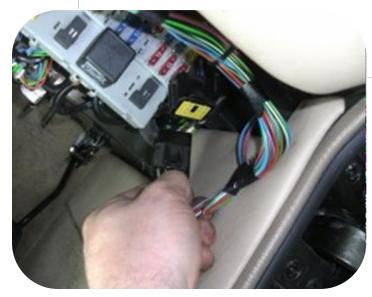




Schritt 4. Lösen Sie die Abdeckung des Blinkerhebels.



Schritt 5. Lösen Sie die zwei Stecker die von der Lenksäule kommen.







Schritt 6. Lösen Sie den Bolzen im Kreuzgelenk im Motorraum.



Entfernen Sie die Lenksäule. Entfernen Sie die zwei Bolzen in der Halterung unter dem Armaturenbrett und die drei Bolzen im Flansch an der Stirnwand.



Schritt 7.







# Schritt 8.

Montieren Sie den mitgelieferten Ring auf die EZ-Einheit. Mit diesem Ring wird die Schutzkappe später wieder befestigt. Verwenden Sie zum Sichern einen Inbusschlüssel. Bringen Sie ihn ungefähr in die richtige Position.







### Schritt 9.

Übertragen Sie das Zündschloss, die Einheit mit den Blinker- und Scheibenwischerhebeln, die angehörigen Stecker und die Abdeckkappen auf der neuen Lenksäule.



# Schritt 10.

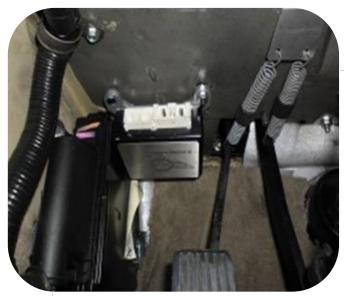
Stecken Sie die neue Lenksäule ins Kreuzgelenk durch das Loch in der Stirnwand. Befestigen Sie die Lenksäule wieder am Armaturenbrett (zwei Bolzen) und befestigen Sie den Flansch wieder (drei Bolzen).

## Schritt 11.

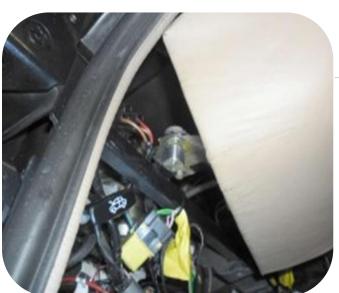
Befestigen Sie den Bolzen im Kreuzgelenk wieder.



Schritt 12. Schließen Sie die zwei Stecker aus der Lenksäule wieder an.



Schritt 13.
Finden Sie eine geeignete Stelle fürs
Steuergerät und befestigen Sie es dort.
Schließen Sie die angehörigen Stecker an.



Schritt 14.
Finden Sie eine geeignete Stelle für den Drehknopf der elektrischen Servolenkung.



### Schritt 15.

Schließen Sie das dicke rote Pluskabel (30+) mit Stichsichering an den Pluspol der Batterie an.

#### Schritt 16.

Schließen Sie das dunne rote Pluskabel (15+) an einen Plus an, den über die Zündung geschaltet wird.

### Schritt 17.

Schließen Sie das schwarzen Massakabel (31-) an eine geeignete Masse an.

#### Schritt 18.

Befestigen Sie das Lenkrad und die Teile der Hupe.

### Schritt 19.

Schließen Sie die Batterie wieder an. Beim Einschalten der Zündung soll das Steuergerät "klicken." Die Servolenkung soll jetzt funktionieren. Auch sollte die Servolenkung mehr oder weniger Assistenz geben wenn man am Drehknopf dreht.

#### Schritt 20.

Nehem Sie erneut eine Probefahrt. Überprüfen Sie den Geradeauslauf, das Fahrverhalten, die automatische Blinkerabschaltung und die Funktion der Hupe.